

Die Präventionsinitiative STARK: aktuelle Forschungs- und Evaluationsergebnisse

Constantin Wiegel

INIFES

Symposium

**STARK - Resilienz und Stresskompetenz in
Schule und Ausbildung**

08. April 2019

... Vortrag am 13.07.2016 in Feldkirchen-Westerham





Spannungsfeld Ausbildung

360.000 unbesetzte Stellen: Mittelstand befürchtet Umsatzeinbußen wegen Fachkräftemangels



Fachkräftemangel
In 96 Berufen wird das Personal knapp
Von Silvia Dahkamp

Ohne "Fachkraft" bricht der Arbeitsmarkt zusammen: Im Mittelstand fehlt geeignetes Personal. Eigentlich ist die Stimmung bei den deutschen Mittelständlern gut - trotzdem: Umsatzeinbußen, weil die Fachkräfte fehlen. Eine Untersuchung schätzt den Schaden pro Jahr.

SPON: 26.01.2016



Ein seltenes Bild: In Deutschland gibt es bisher kaum weibliche Mechatroniker.

Mechatroniker, Zahnarztthelifer, Pfleger, Erzieher - in welchen Berufen Fachkräfte fehlen, rechnet eine neue Studie vor. Es könnte helfen, wenn Teilzeitkräfte mehr arbeiten.

SPON : 13.07.2016



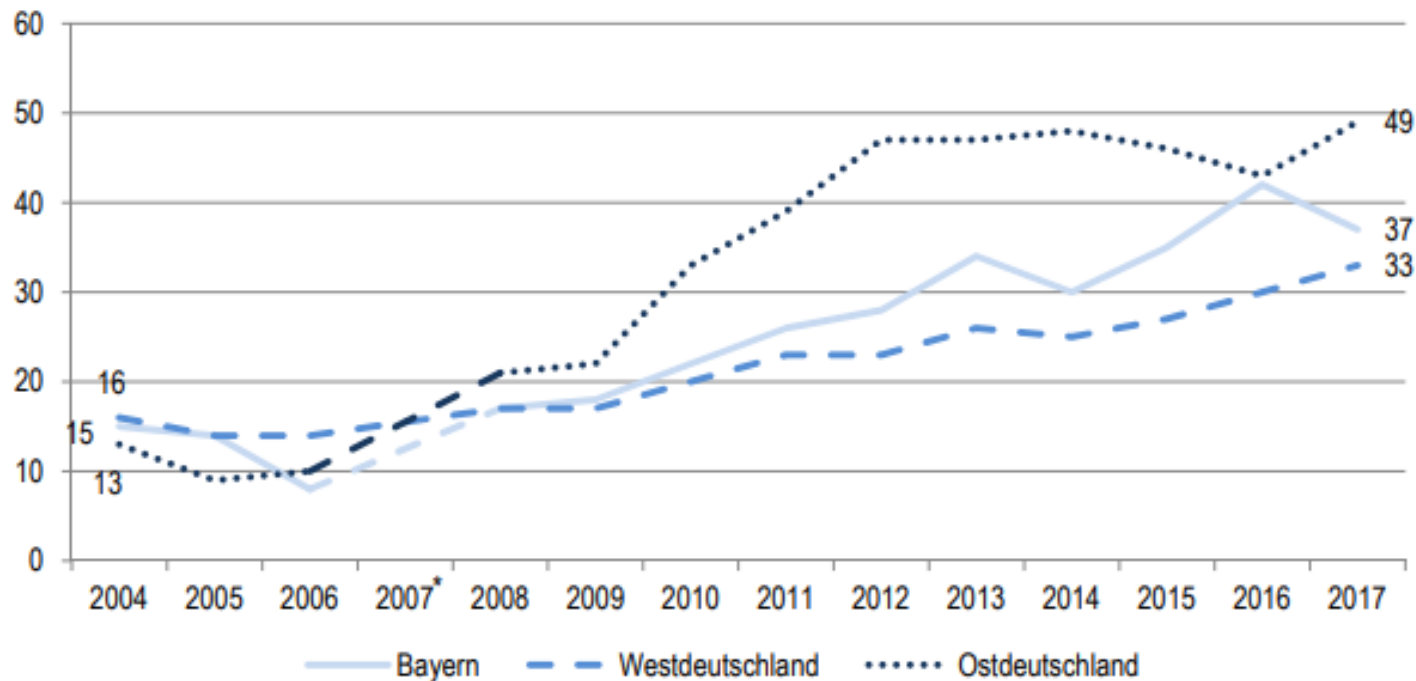
gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



2

Der Ausbildungsmarkt in Bayern

Darstellung 4.8: Anteil der Betriebe mit unbesetzten Ausbildungsplätzen in den Jahren 2004 bis 2017 (in Prozent)



Anteil an allen Betrieben mit angebotenen Ausbildungsstellen.
 * Werte für das Jahr 2007 sind nicht verfügbar und interpoliert.

Der Ausbildungsmarkt in Bayern

Darstellung 4.5: Verteilung der Auszubildenden und Beamtenanwärterinnen und -anwärter auf Betriebsgrößenklassen in ausgewählten Jahren 2002 bis 2017 (in Prozent)

Beschäftigte	2002	2008	2009	2011	2014	2015	2016	2017
1 bis 4	8	5	6	3	4	3	2	3
5 bis 9	16	13	10	13	7	8	8	7
10 bis 49	33	33	35	32	33	30	29	26
50 bis 249	20	22	22	25	22	28	29	28
ab 250	23	26	26	(27)	(34)	(31)	(32)	(36)

24 %

10 %

Der Ausbildungsmarkt in Bayern

Darstellung 4.7: Betriebe mit Ausbildungsplatzangeboten für das Ausbildungsjahr 2016/17 (Anteil an Betrieben mit Ausbildungsberechtigung) und unbesetzte Ausbildungsstellen

	Betriebe mit neuen Ausbildungsplatzangeboten für 2016/17	Angebotene Ausbildungsstellen	Unbesetzte Ausbildungsstellen	
	Anteil an allen Betrieben mit Ausbildungsberechtigung* (in Prozent)	Anzahl (in Tsd.)	Anzahl (in Tsd.)	Anteil an angebotenen Ausbildungsstellen (in Prozent)
Handel und Reparatur	30	25	8	32
Produzierendes Gewerbe	40	51	12	23
Dienstleistungen i. e. S.	28	58	13	23
Org. ohne Erwerb./Öff. Verwaltung	(34)	(7)	(0)	(3)
1 bis 4 Beschäftigte	15	8	4	54
5 bis 19	27	31	11	35
20 bis 99	60	47	14	31
100 bis 499	79	29	4	13
ab 500	(97)	(26)	(1)	(2)
Nordbayern	34	73	20	27
Südbayern	31	69	14	21

Folgen

- Konkurrenz zwischen Betrieben um geeignete Auszubildende und künftige Fachkräfte
- Mehr Wahlmöglichkeiten, Ansprüche auf Seiten der Auszubildenden
- Anstrengungen seitens der Betriebe, die „Attraktivität“ als Arbeitgeber zu erhöhen, Binden von Azubis bereits während der Ausbildung

**Die Evaluation von STARK:
theoretische Ansatz,
Forschungsdesign und Umsetzung**

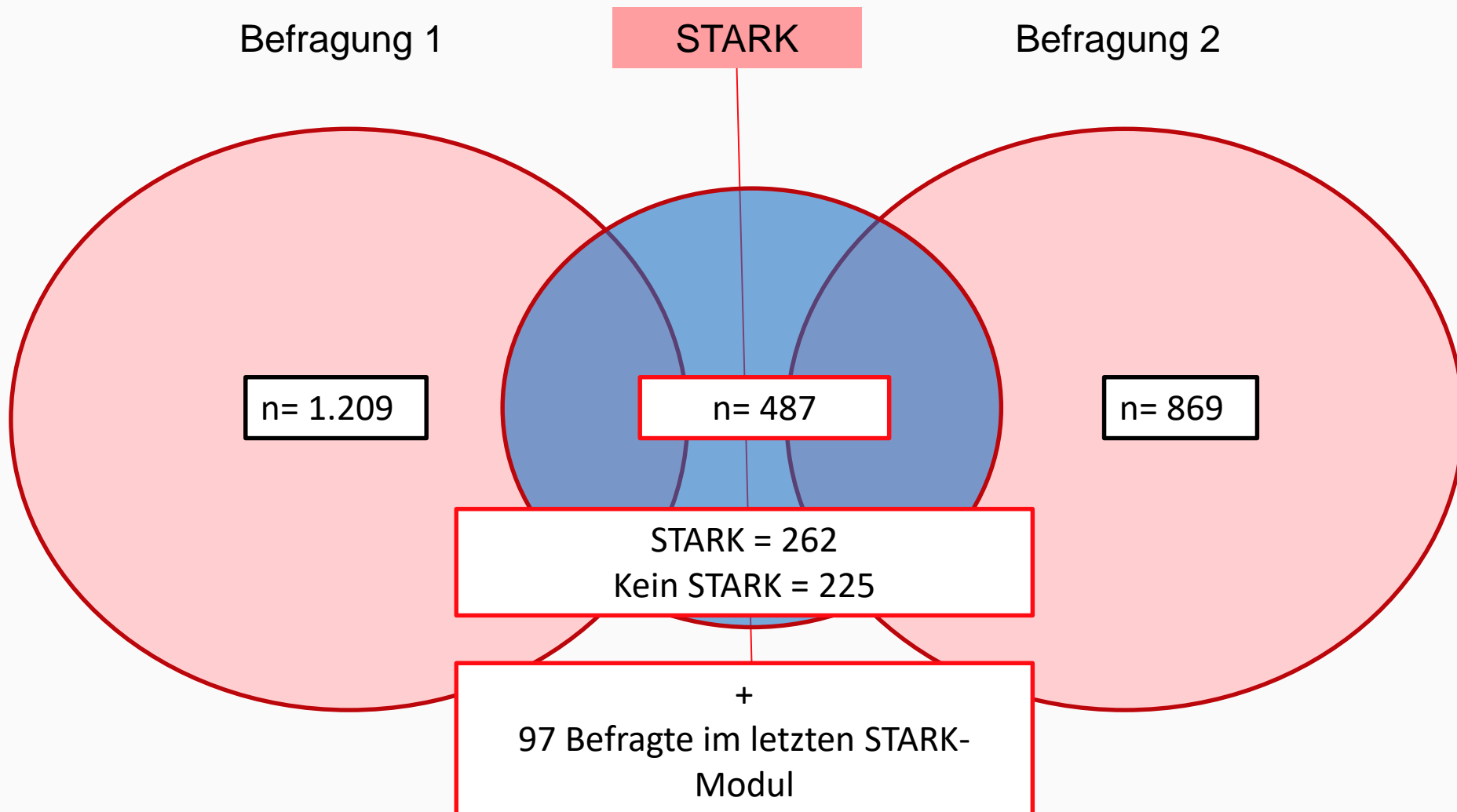
Theoretischer Ansatz von STARK



Kognitive Bewertung
Eigene Ressourcen
Gelernte Strategien



Das Evaluationskonzept von STARK



Das Evaluationskonzept von STARK

7 Berufsschulen / berufliche Schulzentren in Bayern
(Welle 2: 6 Berufsschulen)

Regionen:

- München
- Fürstenfeldbruck
- Nürnberg
- Passau
- Lindau
- Bamberg
- Weißenburg

Allgemeine Informationen

Stichprobe (Welle 1 und Welle 2), Anteile in Prozent

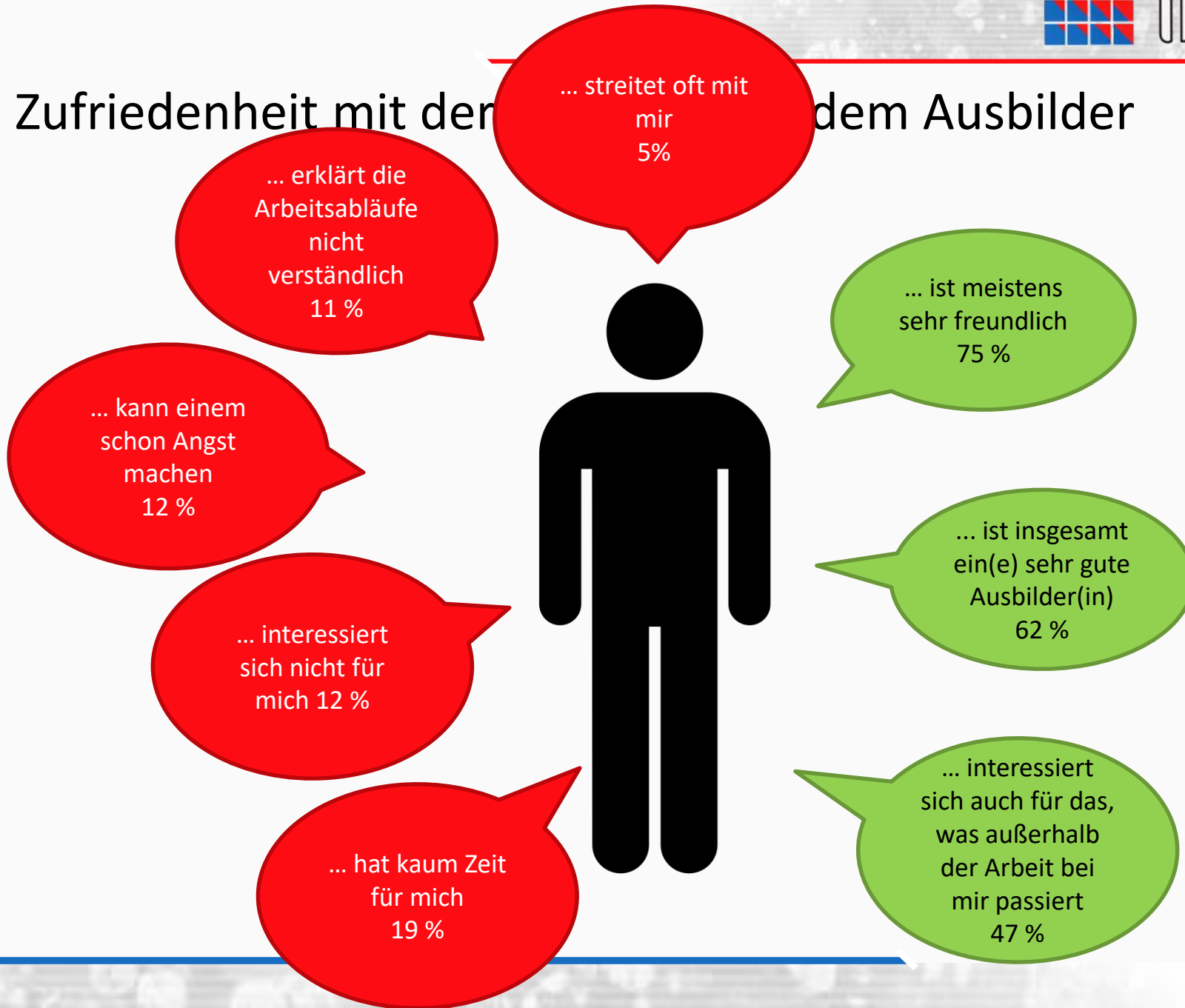
	Welle 1	Welle 2
Frauen	66	66
bis 17 Jahre	32	32
18-20 Jahre	51	50
21-23 Jahre	10	11
24-26 Jahre	3	4
27+ Jahre	3	4
Muttersprache nicht D	23	26
im ersten Ausbildungsjahr	59	53
im zweiten Ausbildungsjahr	41	39
im dritten Ausbildungsjahr	-	8
Gesundheits- und Körperpflegeberufe	31	34
Kaufm. Berufe	34	30
Einzel-/Großhandel	24	24
Elektroniker(in)	1	2
Mechaniker(in)	6	5
IT	2	5
1 bis 9 Personen	30	32
10 bis 19 Personen	17	15
20 bis 49 Personen	14	15
50 bis 99 Personen	8	8
mehr als 99 Personen	28	28
weiß nicht	4	2

Ausbildungsmotivation (Anteile in Prozent)

	Branche / Bereich					
	Gesundheit	Kaufm. Berufe	Einzel-/ Großhandel	Elektronik	Mechanik	IT
Weil mir diese Tätigkeit liegt / Spaß macht	76	59	51	57	55	63
Ist nur ein „Lückenfüller“ – eigentlich möchte ich später etwas anderes machen	21	23	36	31	26	23
Habe nichts anderes gefunden oder bekommen	12	21	24	16	14	9
Traumberuf, wollte ich schon immer machen	18	9	8	20	28	17
Ich möchte später einmal den Familienbetrieb übernehmen	1	7	4	10	10	0

(Mehrfachnennungen möglich)

Zufriedenheit mit dem Ausbilder

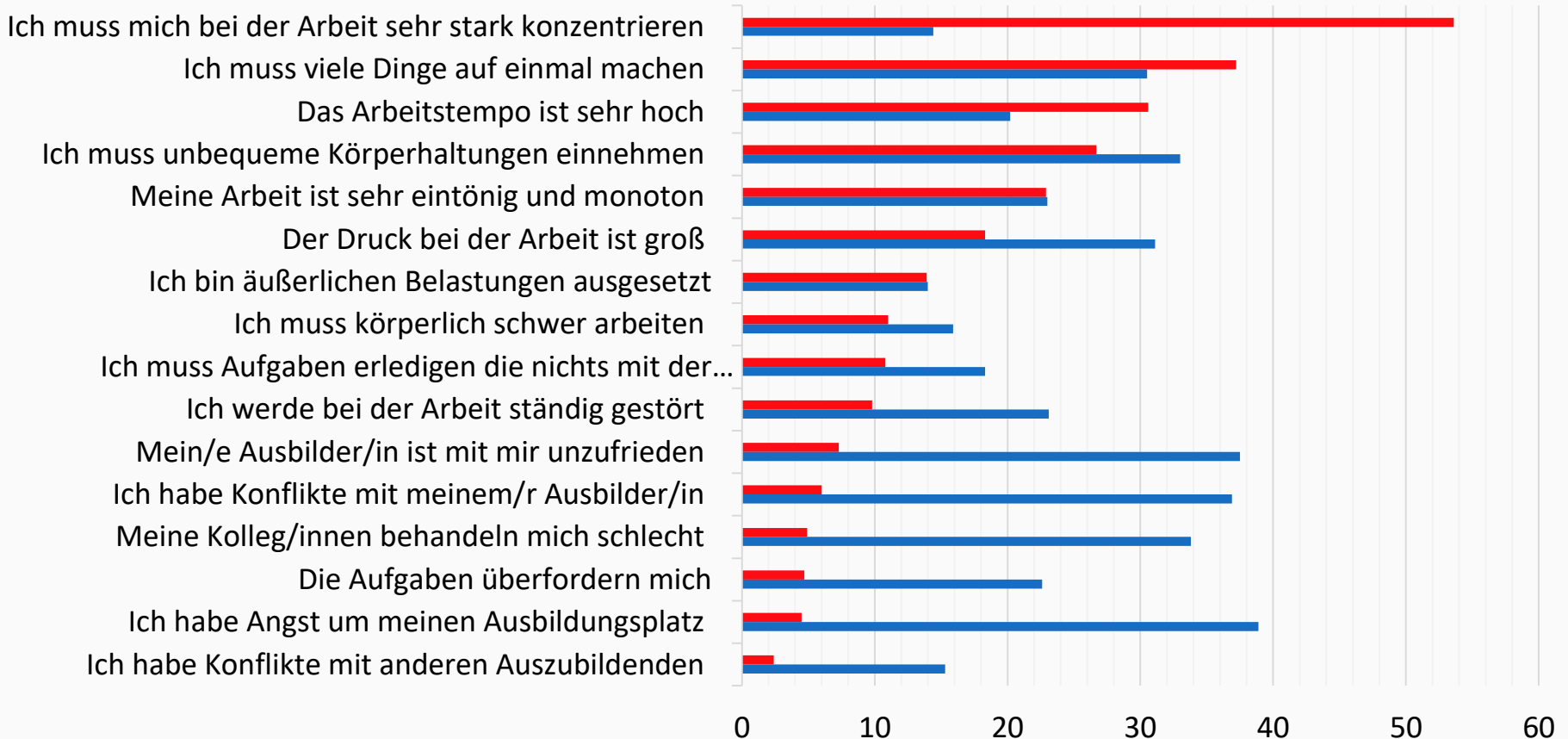


Zufriedenheit mit der Ausbilderin / dem Ausbilder

	Branche / Bereich					
	Gesundheit	Kaufm. Berufe	Einzel-/ Großhandel	Elektronik	Mechanik	IT
... ist meistens sehr freundlich	81	72	73	75	81	70
... ist insgesamt ein(e) sehr gute Ausbilder(in)	67	58	62	71	66	46
... interessiert sich auch für das, was außerhalb der Arbeit bei mir passiert	46	51	43	50	48	35
... hat kaum Zeit für mich	18	19	19	15	16	41
... kann einem schon Angst machen	13	14	10	8	5	14
... interessiert sich nicht für mich	10	12	12	12	11	19
... erklärt die Arbeitsabläufe nicht verständlich	10	14	8	6	11	16
... streitet oft mit mir	4	5	5	6	2	3

Arbeitsbedingungen: Häufigkeiten und Belastung (in %)

■ Häufigkeit (oft+immer) ■ ziemlich + sehr belastend



Beschwerden

Anteile „häufiger als 6 Mal“ im aktuellen Ausbildungsjahr, in Prozent

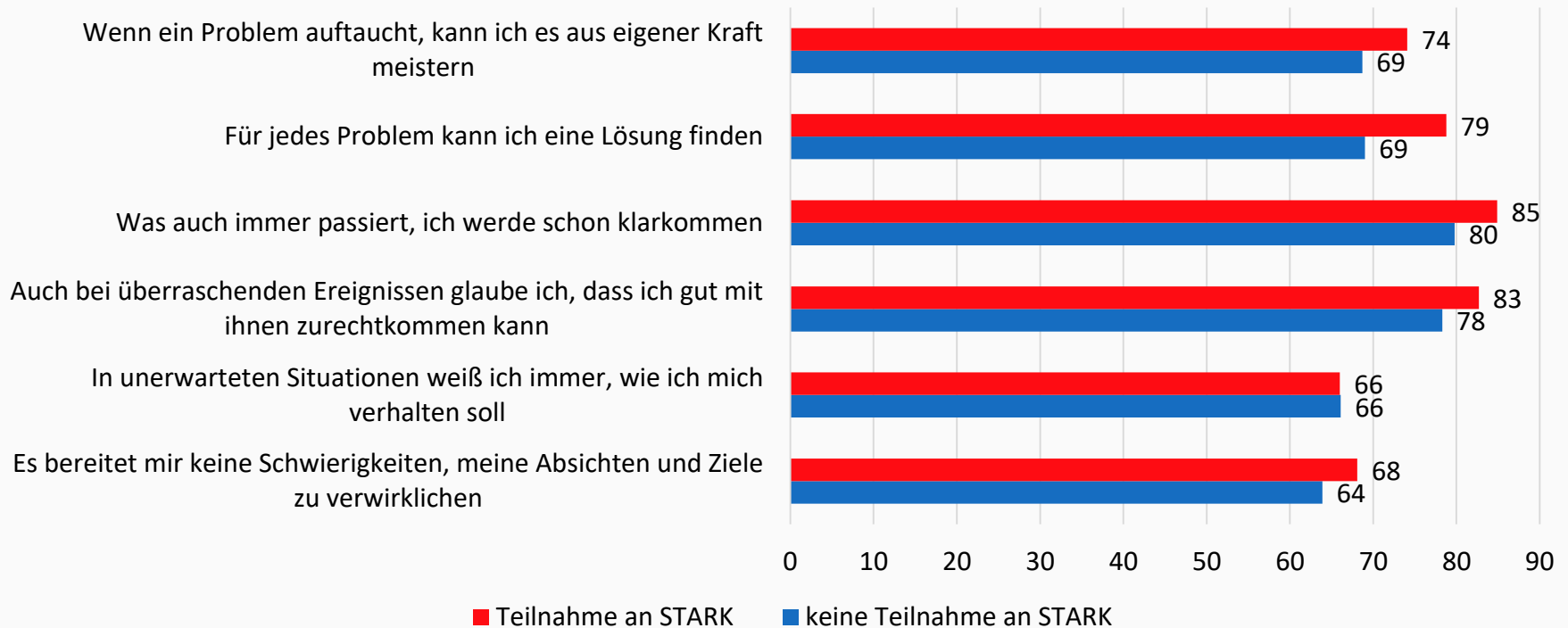
	Gesundheit	Kaufm. Berufe	Einzel-/ Großhandel	Elektronik	Mechanik	IT
Nervosität, innere Unruhe	23	18	16	12	13	16
Kopfschmerzen	34	32	24	11	8	22
Angst, dass alles zu viel wird	20	15	12	6	8	14
Konzentrationsschwierigkeiten	12	15	17	12	6	8
Schlafprobleme	19	23	25	13	11	22
Zittern, Schwächegefühl	9	5	10	2	2	0
Schweißausbrüche	5	3	4	2	0	0
Wut auf alles	20	17	22	13	11	8
Traurigkeit	17	15	13	9	3	3
Müdigkeit, Erschöpfung	45	44	38	30	18	30
Ärger	16	14	15	6	3	8
Bauchschmerzen	16	13	15	2	3	5

**Evaluation: Wirksamkeit von
STARK – psychologische
Konstrukte**

Wirksamkeit von STARK: Selbstwirksamkeitserwartung

Erwartungshaltung, selbst bzw. aufgrund der eigenen Kompetenzen eine Herausforderung positiv meistern zu können.

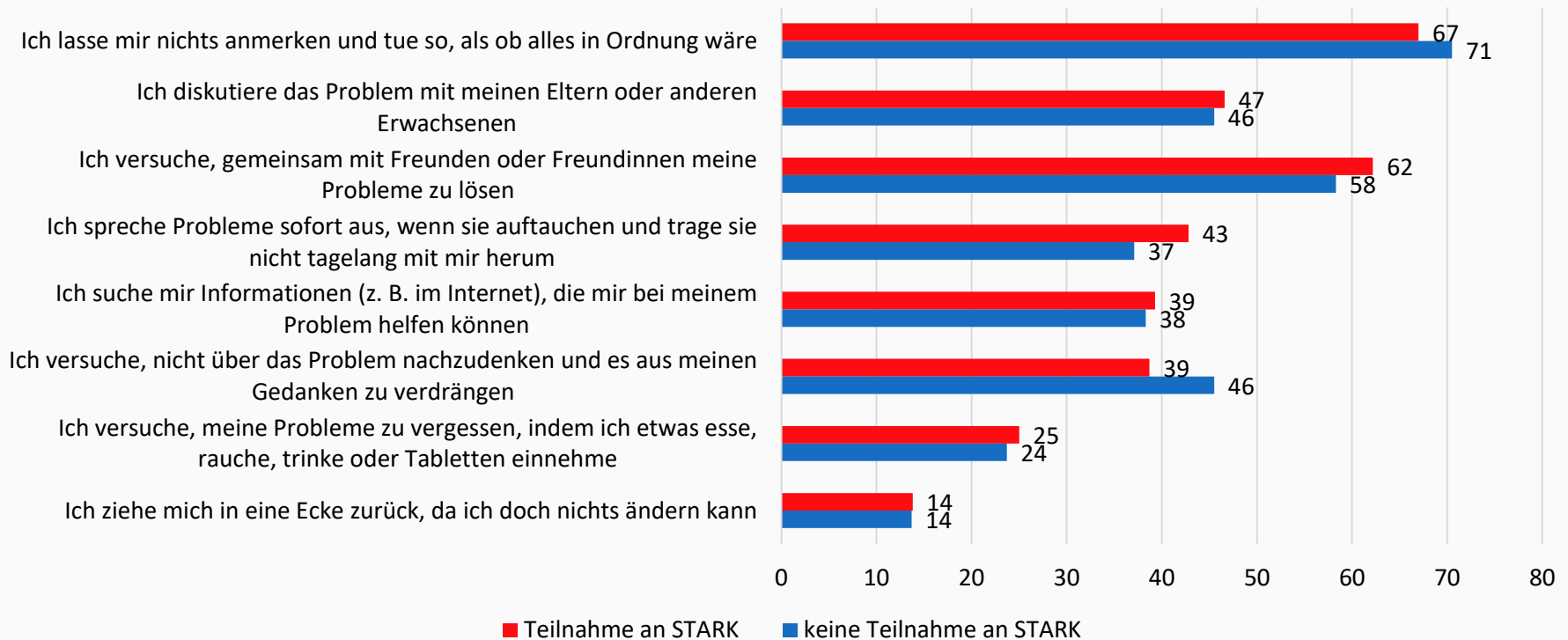
Anteile der Nennungen stimmt eher und stimmt genau, in Prozent



Wirksamkeit von STARK: Aktives Problemlösen

Aktiv Herausforderungen begegnen (aktives Coping) vs. emotionsorientierte Bewältigungsstrategie

Anteile der Nennungen trifft eher und trifft genau zu, in Prozent



Wirksamkeit von STARK: Herausforderung vs. Bedrohung

Zwei wesentliche Aspekte im Umgang mit Beanspruchungen ist die Bewertung einer Situation (hier: Ausbildung) als Herausforderung (da zu bewältigen) oder als Bedrohung (da die eigenen Kompetenzen als unzureichend empfunden werden).

Anteile der Nennungen trifft eher und trifft genau zu, in Prozent

Herausforderung

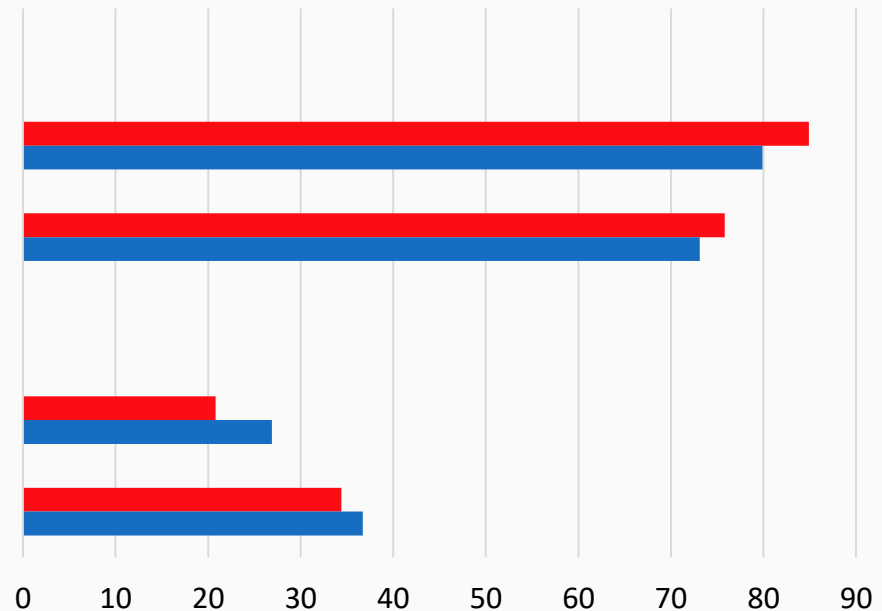
Ich bin zuversichtlich, dass ich in nächster Zeit gut zurechtkomme

Ich freue mich auf das, was noch kommt

Bedrohung

Ich befürchte, dass mir meine Probleme über den Kopf wachsen

Ich mache mir Sorgen wegen der Dinge, die auf mich zukommen



■ Teilnahme an STARK ■ keine Teilnahme an STARK

Wirksamkeit von STARK: Wissen über Stressauslöser

Die kognitive Vorstellungskraft über Stressauslöser und deren negativen Folgen hat einen Einfluss auf den Umgang mit Stress.

Experimentelles Design:

Was glauben Sie? Wenn jemand in dem Beruf, in dem Sie arbeiten, sehr häufig Beschwerden wie in Frage 10 hat: Woran könnte das Ihrer Meinung nach liegen? (Mehrfachnennungen möglich)

Falsche Ernährung?

Zu wenig Freunde?

Schlechte Psyche?

Falschen Beruf?

Keine Begabung?

Überforderung wegen zu viel Arbeit?

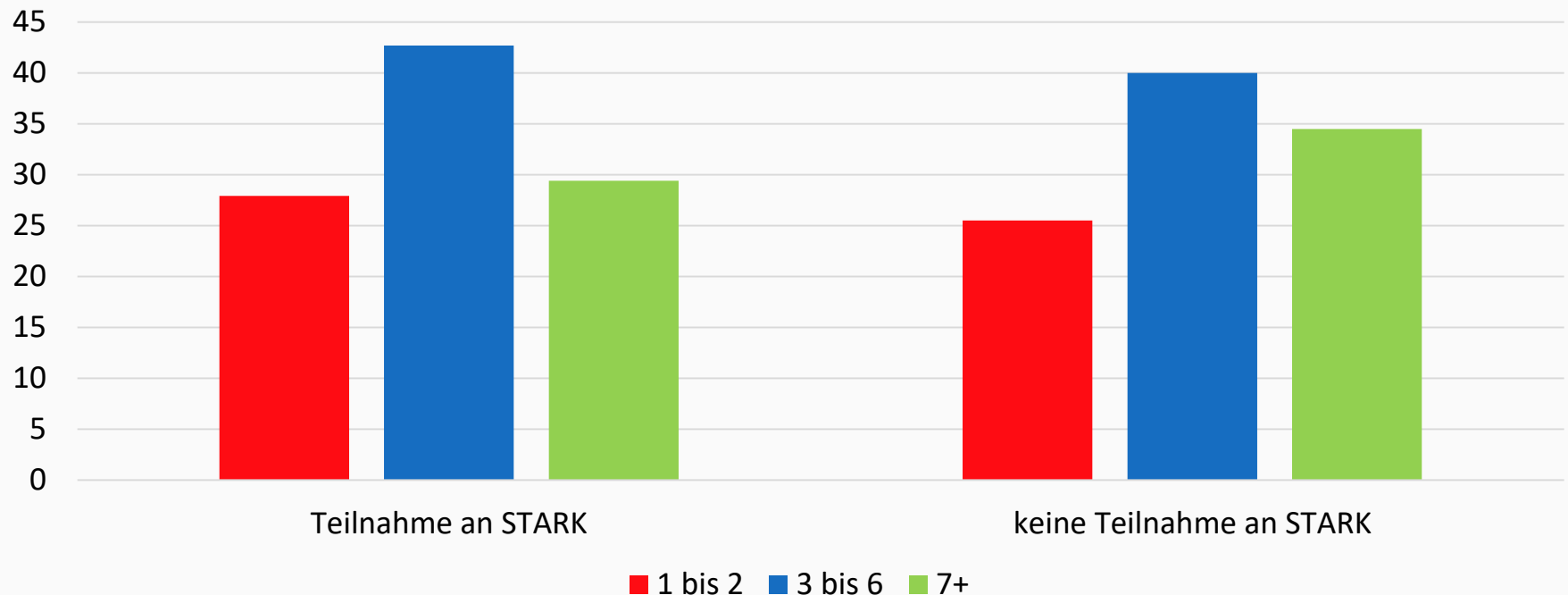
...

→ Insgesamt 15 Antwortmöglichkeiten vorgegeben (Mehrfachnennungen)

Wirksamkeit von STARK: Wissen über Stressauslöser

Die kognitive Vorstellungskraft über Stressauslöser und deren negativen Folgen hat einen Einfluss auf den Umgang mit Stress.

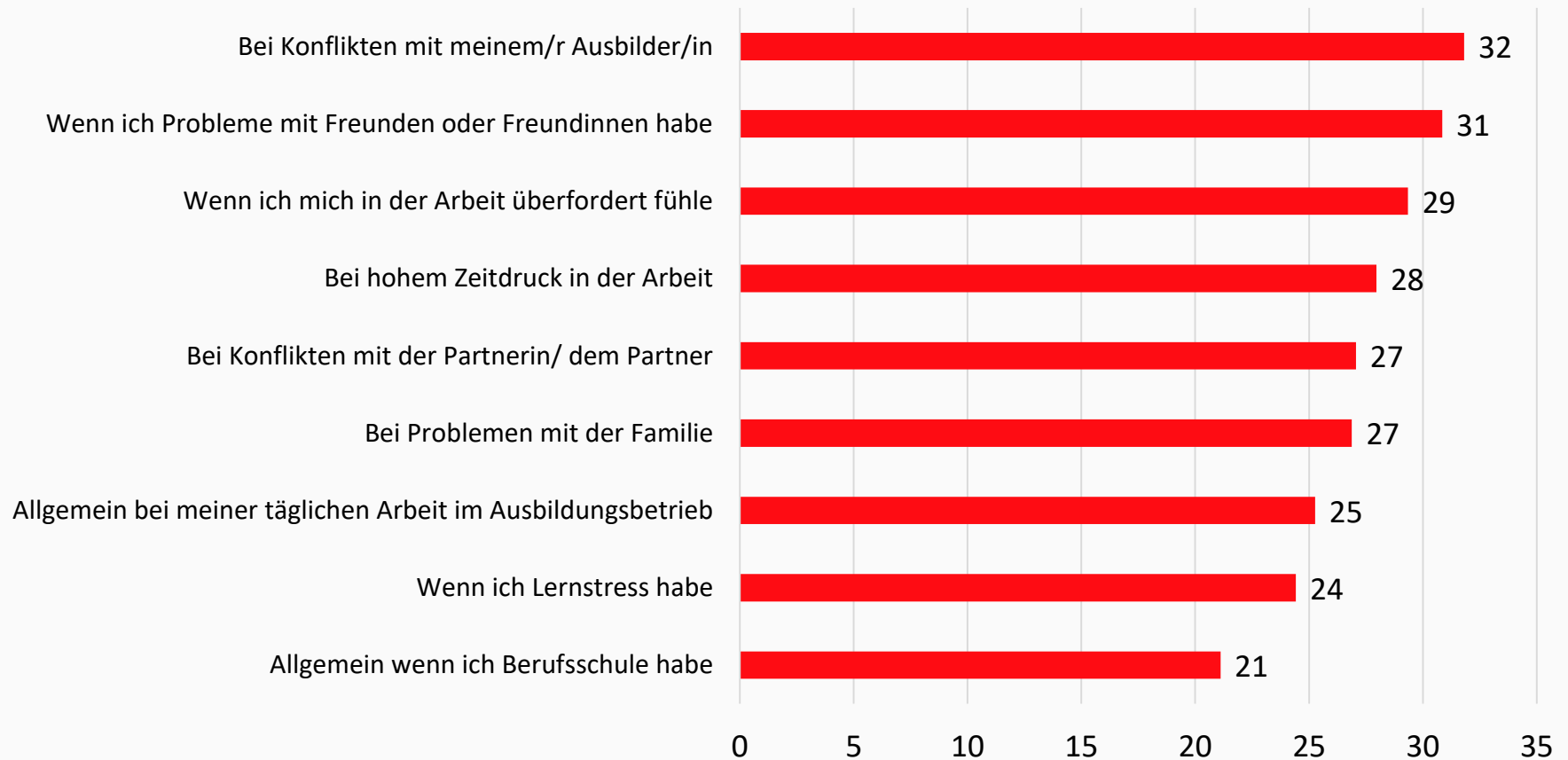
Was glauben Sie? Wenn jemand in dem Beruf, in dem Sie arbeiten, sehr häufig Beschwerden wie in Frage 10 hat: Woran könnte das Ihrer Meinung nach liegen? (Anzahl genannter Gründe, in Prozent)



**Evaluation: Wirksamkeit von
STARK – die Sicht der
Teilnehmer(innen)**

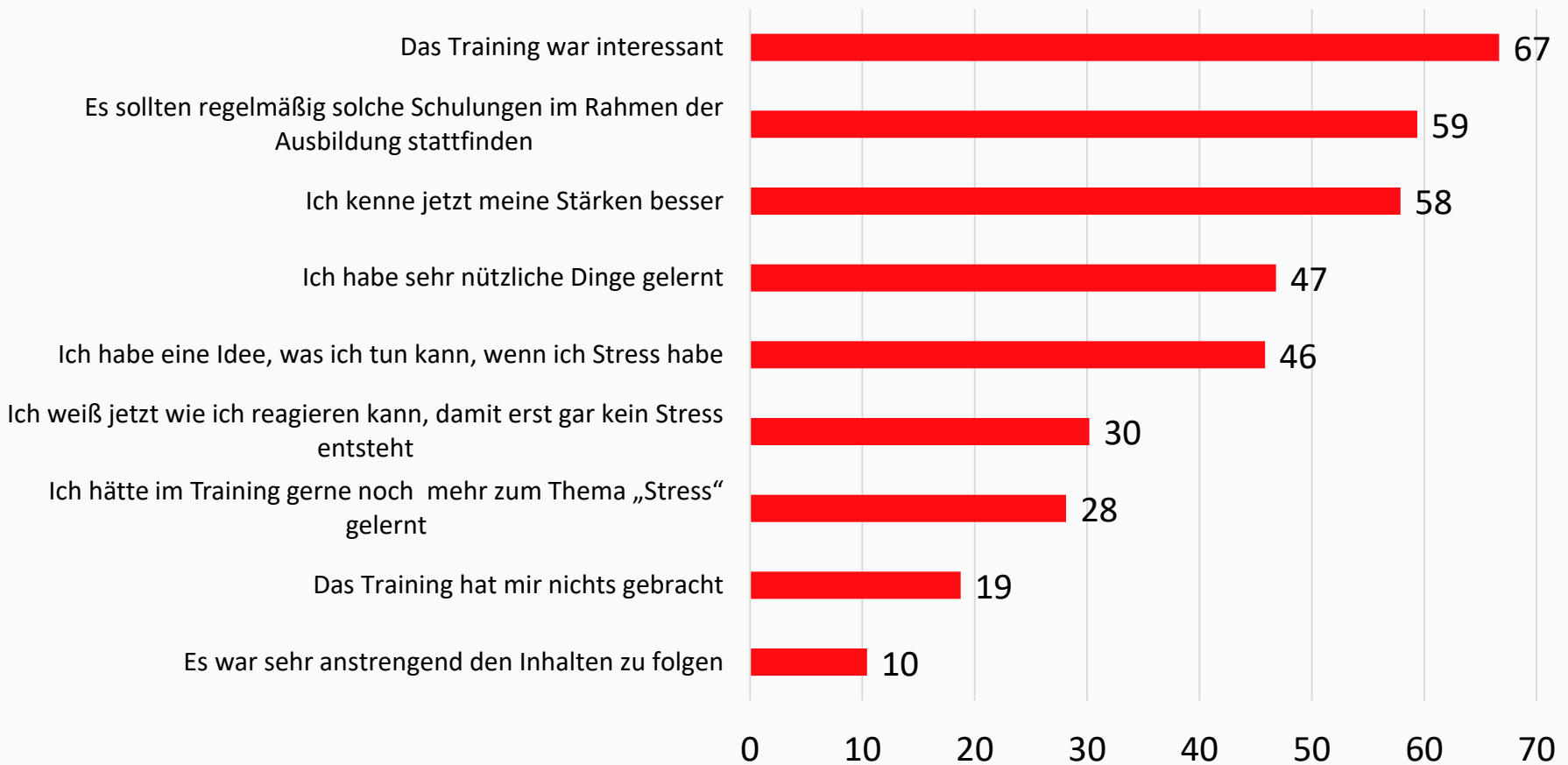
Bewertung von STARK: Sicht der Schüler(innen)

Was glauben Sie: Wie nützlich wird das Gelernte für Sie zukünftig in folgenden Situationen sein? (Nennungen nützlich + sehr nützlich, nach Geschlecht, in Prozent)



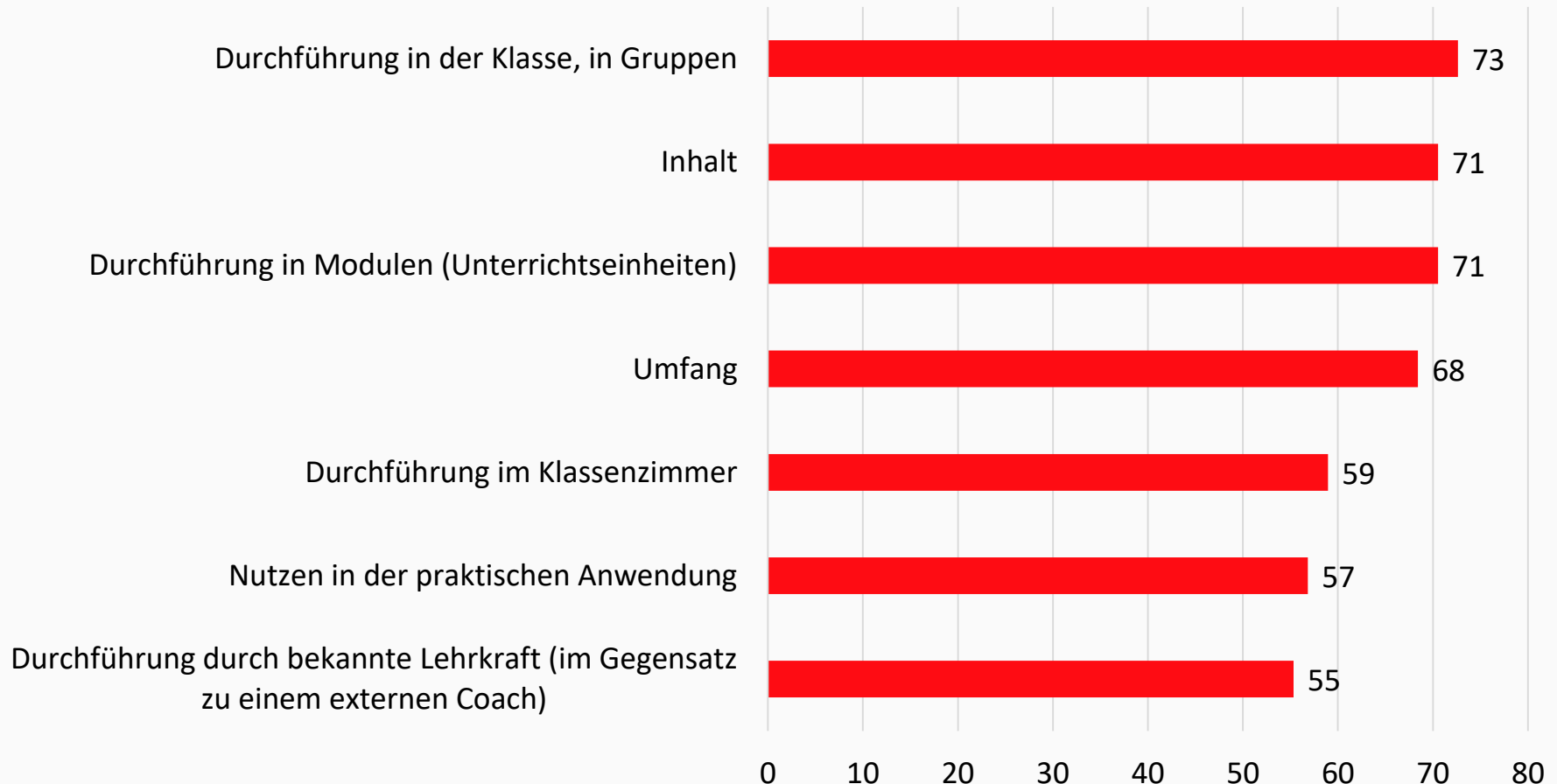
Bewertung von STARK: Sicht der Schüler(innen)

Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen über das Training zu?
(Nennungen stimme zu + stimme voll und ganz zu, nach Geschlecht, in Prozent)



Bewertung von STARK: Sicht der Schüler(innen)

Wie bewerten Sie die Unterrichtsmodule von „STARK“ unter folgenden Gesichtspunkten?
(Nennungen gut + sehr gut, nach Geschlecht, in Prozent)



**Exkurs: Die Bereitschaft die
Ausbildung abzubrechen und der
Einfluss von STARK**

Ausbildungsabbruch (Bereitschaft)

Haben Sie schon einmal ernsthaft darüber nachgedacht Ihre jetzige Ausbildung abzubrechen?

41 % „ja“



ich war mit den Ausbildungsbedingungen in meinem Betrieb unzufrieden	33
ich war mit den Ausbildungsbedingungen in meiner Berufsschule unzufrieden	13
der Ausbildungsberuf hat mir nicht mehr gefallen	19
es gab persönliche Gründe (z.B. Krankheit, Familie)	13
sonstige Gründe	21

(Anteile in aller Antworten, in Prozent; Mehrfachnennungen möglich)

Ausbildungsabbruch (Bereitschaft)

Haben Sie schon einmal ernsthaft darüber nachgedacht Ihre jetzige Ausbildung abzubrechen?

Logistische Regressionsanalyse, marginale Effekte (in Prozent)

		Geschätzte Wahrscheinlichkeit
Geschlecht	Frau	44
	Mann	35
Alter	0-17	42
	18-20	44
	21-23	37
	24-26	24
	27+	25
Betriebsgröße	1-9 Personen	42
	10-19 Personen	43
	20-49 Personen	38
	50-99 Personen	42
	100 Personen+	39

Ausbildungsabbruch (Bereitschaft)

Haben Sie schon einmal ernsthaft darüber nachgedacht Ihre jetzige Ausbildung abzubrechen?

Logistische Regressionsanalyse, marginale Effekte (in Prozent)

		Geschätzte Wahrscheinlichkeit
Ausbilder(in)	ist meistens sehr freundlich	40
	streitet oft mit mir	69
	hat kaum Zeit für mich	46
	kann einem schon Angst machen kann	52
	erklärt die Arbeitsabläufe nicht verständlich	57
	ist insgesamt ein(e) sehr gute Ausbilder(in)	33
Berufsgruppe	Gesundheits- und Körperpflegeberufe	36
	Kaufm. Berufe	43
	Einzel-/Großhandel	38
	Elektroniker(in)	45
	Mechaniker(in)	27
	IT	56

Ausbildungsabbruch (Bereitschaft)

Haben Sie schon einmal ernsthaft darüber nachgedacht Ihre jetzige Ausbildung abzubrechen?

Anteile (in Prozent) – nur Welle 2

STARK	Gesundheits-berufe	Kaufm. Berufe /Großhandel	Einzel-	Elektronik	Mechanik	IT
	45	38	41	25	36	13

Kein STARK	Gesundheits-berufe	Kaufm. Berufe /Großhandel	Einzel-	Elektronik	Mechanik	IT
	56	64	41	60	46	29

Grau: zu geringe Fallzahl, keine Interpretation möglich

Ausbildungsabbruch (Bereitschaft)

Haben Sie schon einmal ernsthaft darüber nachgedacht Ihre jetzige Ausbildung abzubrechen?

Anteile (in Prozent) – nur Welle 2

STARK	Gesundheitsberufe	Kaufm. Berufe /Großhandel	Einzelhandel	Elektronik	Mechanik	IT
	45	38	41	25	36	13

Kein STARK	Gesundheitsberufe	Kaufm. Berufe /Großhandel	Einzelhandel	Elektronik	Mechanik	IT
	56	64	41	60	46	29

Grau: zu geringe Fallzahl, keine Interpretation möglich

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

Allgemeine Zufriedenheit mit ...

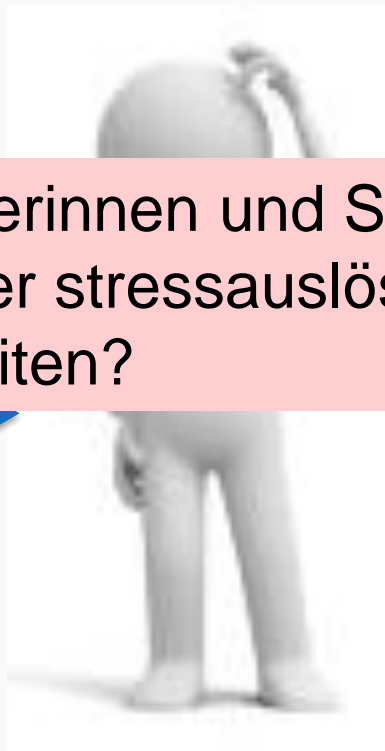
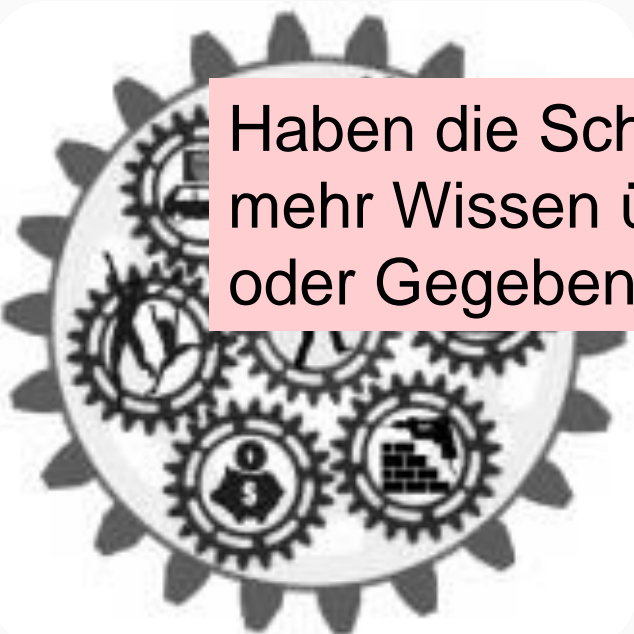
BAYERN				
Personengruppen	Gesundheit	Arbeit	Einkommen	Freizeit
nicht erwerbstätig/arbeitslos	5,7	5,1	4,3	6,6
Azubis	7,8	7,1	5,0	7,1
Rentner	5,7	6,6	6,6	8,0
un-/angelernte Arbeiter	6,6	6,9	6,1	7,3
Facharbeiter/Meister	6,6	6,8	6,6	7,0
Angestellte für einfache Tätigkeiten	6,5	6,8	6,7	6,7
Angestellte für qualifizierte Tätigkeiten	7,0	7,1	6,9	7,1
Angestellte für hoch qualifizierte Tätigkeiten	7,3	7,3	7,6	6,8
Sonstige	7,1	8,0	6,0	7,5
Total	6,5	7,1	6,5	7,3
Stichprobe STARK	7,1	6,9	5,5	5,6

Skala zwischen 0: ganz und gar unzufrieden bis 10 ganz und gar zufrieden

Quelle: Sozio-oekonomisches Panel (v33), eigene Berechnungen

Evaluation / Wirksamkeitsmessung von STARK

Haben die Schülerinnen und Schüler nach STARK mehr Wissen über stressauslösende Situationen oder Gegebenheiten?



Kognitive Bewertung
Eigene Ressourcen
Gelernte Strategien

Evaluation / Wirksamkeitsmessung von STARK

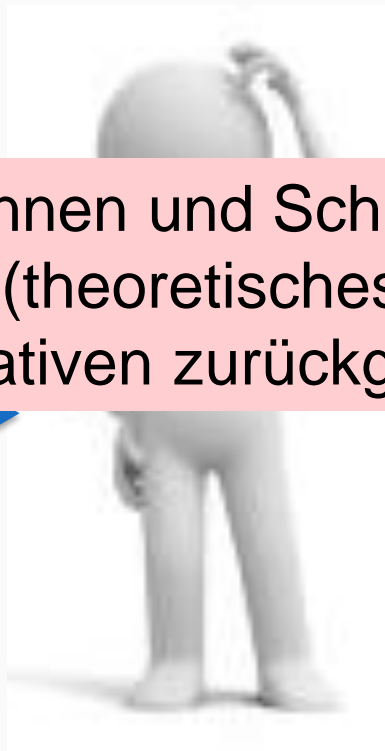
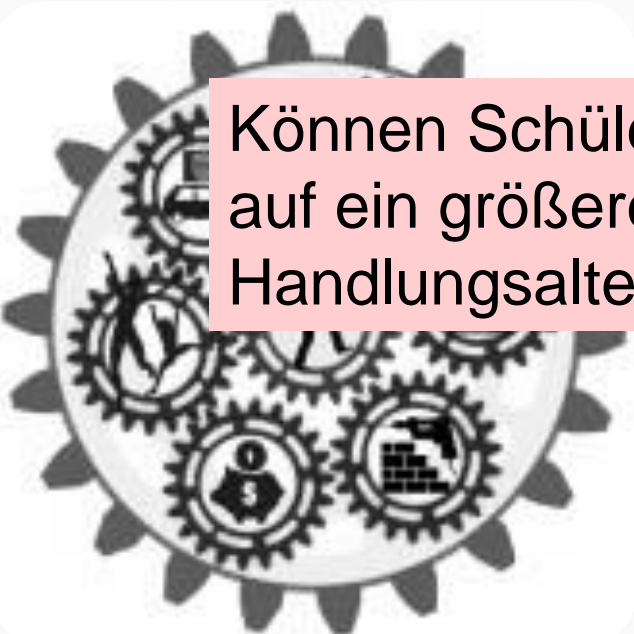
Fühlen sich die Schülerinnen und Schüler nach STARK kompetenter im Umgang mit Herausforderungen?

Kognitive Bewertung
Eigene Ressourcen
Gelernte Strategien



Evaluation / Wirksamkeitsmessung von STARK

Können Schülerinnen und Schüler nach STARK auf ein größeres (theoretisches) Repertoire an Handlungsalternativen zurückgreifen?



Kognitive Bewertung
Eigene Ressourcen
Gelernte Strategien



Ausbildungsmotivation (Anteile in Prozent)

Weil mir diese Tätigkeit liegt / Spaß macht	61
Ist nur ein „Lückenfüller“ – eigentlich möchte ich später etwas anderes machen	26
Habe nichts anderes gefunden oder bekommen	18
Traumberuf, wollte ich schon immer machen	14
Ich möchte später einmal den Familienbetrieb übernehmen	5

(Mehrfachnennungen möglich)

Beschwerden

Anteile „häufiger als 6 Mal“ im aktuellen Ausbildungsjahr, in Prozent

